



Orig.: DE

Ergebnisse der EG-Agrarpreisindizes für das Jahr 1983

Results of the EC agricultural price indices for 1983

Résultats des indices CE des prix agricoles pour 1983

Risultati degli indici CE dei prezzi agricoli per il 1983

Veränderungsraten ¹⁾/ Rates of change ¹⁾/ Taux de variation ¹⁾/ Tassi di variazione ¹⁾

	<u>Output</u>	<u>Input</u>
D	- 1,2	+ 0,5
F	+ 8,9	+ 9,7
I	+ 9,6	+ 12,1
NL	+ 1,9	+ 3,4
B	+ 6,8	+ 8,3
L	+ 7,6	+ 9,2
UK	+ 5,6	+ 6,4
IRL	+ 6,8	+ 10,1
DK	+ 4,9	+ 5,8
GR	+ 17,2	+ 22,2
	<hr/>	<hr/>
EUR 10	+ 7,6	+ 7,9

1) Veränderungsraten gegenüber dem Jahr 1982 (%) / Rates of change compared with the year 1982 (%) / Taux de variation par rapport à l'année 1982 (%) / Tassi di variazione rispetto al anno 1982 (%)

ERLAUTERUNGEN DER ERGEBNISSE DES JAHRES 1983

1. EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

Der Gesamtindex der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (einschliesslich Obst und Gemüse) erhöhte sich im Jahre 1983 in der Gemeinschaft insgesamt um 7,6 % (Tabelle 1). Dieser Prozentsatz ist bedeutend niedriger als jener der beiden vorangegangenen Jahre (1982 : 11,2 %; 1981 : 11,4 %), aber durchaus vergleichbar mit den Zuwachsraten der Jahre 1980 (8,1 %) und 1979 (6,7 %). Es ist jedoch darauf hinzuweisen, dass sich diese Entwicklung nicht einheitlich vollzog: Bei den pflanzlichen Erzeugnissen blieb die Steigerungsrate zwischen 1982 und 1983 annähernd konstant (11,1 % in 1982 und 11,4 % in 1983), während bei Tieren und tierischen Erzeugnissen ein starker Rückgang zu beobachten war (von 11,3 % in 1982 auf 4,5 % in 1983).

Auch innerhalb dieser beiden Produktgruppen entwickelten sich die Zuwachsraten sehr unterschiedlich: Unter den pflanzlichen Erzeugnissen erfolgte ein starker Rückgang vor allem bei "Wein und Weinmost" (1982 : 15,9 %; 1983 : 2,2 %). Er war weniger stark bei "Hackfrüchten" (1982 : 18,7 %; 1983 : 13,1 %) und nur geringfügig bei "Getreide und Reis" (1982 : 10,1 %; 1983 : 9,1 %). Die hohe Steigerungsrate für 1983 bei Frischgemüse (16,0 %) ist vergleichbar mit den entsprechenden Raten von 1981 (13,3 %), 1980 (15,3 %) und 1979 (15,4 %). Im Gegensatz zu 1980 (16,5 %) und 1981 (14,6 %), als sich die Preise stark erhöhten, war in den beiden folgenden Jahren (1982 : 7,5 % und 1983 : 8,7 %) eine Tendenz zu geringeren Steigerungsraten zu beobachten. Ein starker Anstieg der Zuwachsrate ergab sich 1983 bei "Oliven und Olivenöl", "Saatgut" und "Blumen und Pflanzen".

Der starke Rückgang der Preissteigerungsrate bei Tieren und tierischen Erzeugnissen hat sich praktisch bei allen Einzelpositionen vollzogen. Er ist jedoch besonders gross bei Schlachtvieh (1982 : 12,2 %, 1983 : 2,3 %). Innerhalb dieser Kategorie ist vor allem die Entwicklung der Steigerungsrate bei "Schweinen" von + 12,3 % im Jahr 1982 auf - 4,6 % im vergangenen Jahr hervorzuheben. Aber auch "Rinder ohne Kälber" und "Sonstiges Grossvieh" weisen einen Rückgang der Steigerungsraten auf. Die Steigerungsrate der Milchpreise ging zwischen 1982 und 1983 (von 12,6 % auf 8,0 %) zurück. Nur bei Eiern gab es eine andere Entwicklung. Hier erhöhte sich die Rate von - 4,6 % im Jahr 1982 auf + 8,2 % im Jahr 1983. Nach der Zeit der grossen Zuwachsraten in den Jahren 1981 und 1982 ist die Preisentwicklung bei Tieren und tierischen Produkten nunmehr auf das Niveau der Steigerungsraten der Jahre davor zurückgefallen.

Tabelle 2 gibt einen Ueberblick über die Steigerungsraten der Erzeugerpreise in den zehn Mitgliedstaaten der Gemeinschaft. Sie zeigt erneut grosse Unterschiede zwischen den verschiedenen Ländern. Zunächst fällt auf, dass die Preissteigerungsraten für die landwirtschaftlichen Erzeugnisse insgesamt im Jahr 1983 im Vergleich zum Vorjahr in allen Mitgliedstaaten zurückgingen. Die Spanne der Steigerungsraten der einzelnen Mitgliedstaaten reichte 1982 von 2,4 % bis 23,4 %. Sie reduzierte sich im Jahr 1983 auf - 1,2 % (BR Deutschland) bis + 17,2 % (Griechenland).

2. EG-Indizes der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Die Einkaufspreise der Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs erhöhten sich 1983 in der Gemeinschaft insgesamt gegenüber dem Vorjahr um 7,9 % (Tabelle 3). Dieses Ergebnis bestätigt die Tendenz zurückgehender Steigerungsraten, die im Jahr zuvor einsetzte (1981 : 12,9 %; 1982 : 9,6 %). Eine Betrachtung der Einzelpositionen zeigt, dass diese Entwicklung besonders durch den Rückgang der Energie- und Düngemittelpreise verursacht wurde. Obwohl von geringerer Bedeutung, war der Rückgang der Preissteigerungsrate auch bei "Nutz- und Zuchtvieh" bemerkenswert hoch : von + 17,9 % (1982) auf - 2,5 % (1983). Mit Ausnahme der Positionen "Futtermittel" und "Saat- und Pflanzgut", deren Steigerungsraten um 1 bis 2 Prozentpunkte zunahmen, gingen jene der übrigen Betriebsmittel geringfügig zurück.

Nachdem sich die Preissteigerungsrate 1982 in Griechenland mit 15,2 % an diejenigen einiger anderer Mitgliedstaaten angenähert hatte, war sie im Jahre 1983 mit 22,2 % wieder besonders hoch. Ausgenommen Luxemburg und Irland, wo die Preissteigerungsraten praktisch stabil blieben, waren die Zuwachsraten in allen anderen Mitgliedstaaten zwischen 1982 und 1983 rückläufig. Die Spanne der Zuwachsraten reichte, von Griechenland abgesehen, von 0,5 % (BR Deutschland) bis 12,1 % (Italien).

Die Einkaufspreise der Waren und Dienstleistungen für landwirtschaftliche Investitionen erhöhten sich in der Gemeinschaft insgesamt um 9,1 %. Diese Steigerungsrate liegt um rund zwei Prozentpunkt unter jener von 1982 (+ 11,3 %). Im Gegensatz zu früheren Jahren ergaben sich bei den Steigerungsraten der Unterpositionen "Maschinen" und "Bauten" praktisch keine Unterschiede. Im Ländervergleich der Preissteigerungsraten für 1982 und 1983 ergab sich für Griechenland als einzigem Land eine Zunahme (von 12,1 % auf 20,8 %). In den Niederlanden blieben die Steigerungsraten weitgehend konstant, während sie in den übrigen Ländern zum Teil deutlich zurückgingen.

3. Vergleich der Entwicklung des EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte mit jener des EG-Index der Einkaufspreise für Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs

Nachdem im Jahre 1982 erstmals seit 1978 der Anstieg der Verkaufspreise landwirtschaftlicher Produkte um 1,6 Prozentpunkte über jenem der Einkaufspreise für Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs lag, ergab sich für 1983 in der Gemeinschaft insgesamt wieder ein geringfügig höherer Anstieg der Inputpreise (+ 0,3 Prozentpunkte). Bei einer Bewertung dieses Ergebnisses ist jedoch zu berücksichtigen, dass der Anteil der Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs am Wert der Endproduktion der Landwirtschaft weniger als 50 % ausmacht.

Der höhere Anstieg der Inputpreise im Jahr 1983 gegenüber jenem der Outputpreise lässt sich noch deutlicher bei den einzelnen Mitgliedstaaten beobachten. Er war besonders gross in Griechenland (5 Prozentpunkte), in Irland (5,3 Prozentpunkte) und in Italien (2,5 Prozentpunkte).

COMMENTS ON THE RESULTS FOR 1983

1. EC index of producer prices of agricultural products

The overall index of producer prices of agricultural products (including fruit and vegetables) increased in 1983 by 7.6 % for the Community as a whole (see Table 1). This is a much lower increase than in the previous two years (1982 : 11.2 %; 1981 : 11.4 %), but is quite comparable with the growth rates for 1980 (8.1 %) and 1979 (6.7 %). It should be pointed out, however, that this trend was not uniform : the rate of increase for crop products between 1982 and 1983 was virtually constant (11.1 % in 1982 and 11.4 % in 1983), whereas that of animals and animal products fell sharply (from 11.3 % in 1982 to 4.5 % in 1983).

Growth rates also varied considerably within these two groups of products: among the crop products, "Wine must or wine" had a particularly sharp decrease (1982 : 15.9 %; 1983 : 2.2 %). The decrease for "Root crops" was less pronounced (1982 : 18.7 %; 1983 : 13.1 %) and for "Cereals and rice" only slight (1982 : 10.1 %; 1983 : 9.1 %). The high rate of increase for "Fresh vegetables" in 1983 (16.0 %) is comparable with the corresponding rates for 1981 (13.3 %), 1980 (15.3 %) and 1979 (15.4 %). By contrast with 1980 (16.5 %) and 1981 (14.6 %), when there was a substantial increase in prices, the last two years showed a trend towards lower rates of increase (1982 : 7.5 % and 1983 : 8.7 %). The rate of increase for "Olives and olive oil", "Seeds" and "Flowers and plants" rose considerably in 1983.

The sharp fall in the rate of price increases for animals and animal products was reflected in practically all the individual categories. However, it is especially pronounced in the rate for "Animals for slaughter" (1982 : 12.2 %; 1983 : 2.3 %). Within this category, the trend in the growth rate for "Pigs" should be noted in particular (from + 12.3 % in 1982 to - 4.6 % in 1983). The growth rates for "Cattle excluding calves" and "Other large animals" also fell, however. The rate of increase of milk prices fell between 1982 and 1983 (from 12.6 % to 8.0 %). Eggs were the only category with a different trend, the rate of increase rising from - 4.6 % in 1982 to + 8.2 % in 1983. After the period of high growth rates in 1981 and 1982, the growth rates for animals and animal products have now returned to the levels of the previous years.

Table 2 sets out the rates of growth of producer prices in the ten Community Member States. It again shows major differences between the various countries. The first noticeable point is the fall in the rate of price increases for agricultural products as a whole in all Member States in 1983, compared with the previous year. The rates of increase in the various Member States ranged from 2.4 % to 23.4 % in 1982 but only from - 1.2 % (FR Germany) to + 17.2 % (Greece) in 1983.

2. EC indices of purchase prices of the means of agricultural production

In 1983, the purchase prices of goods and services for current consumption in agriculture for the Community as a whole were 7.9 % higher than in 1982 (see Table 3). This result confirms the trend of falling growth rates established in the previous year (1981 : 12.9 %; 1982 : 9.6 %). A glance at the separate categories will show that this trend was caused especially by the fall in energy and fertilizer prices. Though less important, the fall in the rate of price increases for "Animals for rearing", too, was remarkable : from + 17.9 % (1982) to - 2.5 % (1983). Exception in the categories "Animal feeding-stuffs" and "Seeds", in which prices rose one to two percent faster, prices for the other means of agricultural production increased at slightly lower rates.

After approaching the rates of several other Member States with a price increase of 15.2 % in 1982, Greece's rate was very high again in 1983 (+ 22.2 %). With the exception of Luxembourg and Ireland, where the rates of price increases remained virtually stable, the growth rates of all other Member States fell between 1982 and 1983. The rates (excluding that of Greece) ranged from 0.5 % (FR Germany) to 12.1 % (Italy).

The purchase prices of goods and services contributing to agricultural investment for the Community as a whole increased by 9.1 %, or about two percentage points less than in 1982 (+ 11.3 %). By contrast with previous years, there were no differences in the rates of increase of the sub-categories "Machinery" and "Buildings". A comparison of the rates of price increase for 1982 and 1983 in the various countries shows that Greece was the only country in which the increase in prices accelerated (from 12.1 % to 20.8 %). The rates of increase in the Netherlands remained fairly constant whereas they fell in the other countries - in some cases quite sharply.

3. Comparison of the trend of the EC index of producer prices of agricultural products with that of the EC index of purchase prices of goods and services for current consumption in agriculture

In 1982, for the first time since 1978, the selling prices of agricultural products had risen 1.6 % faster than the purchase prices of goods and services for current consumption in agriculture. In 1983, the increase in input prices for the Community as a whole was again slightly higher than on the output side (+ 0.3 percentage points). However, to appreciate the significance of this result, it should be realized that goods and services for current consumption in agriculture represent less than 50 % of the value of final production in this sector.

The fact that input prices increased faster than output prices in 1983 is even more evident from the results for the separate Member States, with a very large difference in Greece (5 percentage points), Ireland (3.3 percentage points) and Italy (2.5 percentage points).

COMMENTAIRES SUR LES RESULTATS DE L'ANNEE 1983

1. Indice CE des prix à la production des produits agricoles

En 1983, l'indice global des prix à la production des produits agricoles (y compris fruits et légumes) a augmenté, dans l'ensemble de la Communauté, de 7,6 % (tableau 1). Ce taux en pourcentage est beaucoup plus faible que celui des deux années précédentes (1982 : 11,2 %; 1981 : 11,4 %), mais tout à fait comparable aux taux de croissance des années 1980 (8,1 %) et 1979 (6,7 %). Il convient toutefois de souligner que cette évolution n'a pas été homogène : pour les produits végétaux, le taux d'augmentation est resté à peu près constant entre 1982 et 1983 (11,1 % en 1982 et 11,4 % en 1983), tandis que pour les animaux et les produits animaux, on a constaté une forte régression (de 11,3 % en 1982 à 4,5 % en 1983).

A l'intérieur même de ces deux groupes de produits, les taux de croissance ont évolué de façon très différente : parmi les produits végétaux on a constaté une forte régression surtout pour le "vin et moût de vin" (1982 : 15,9 %; 1983 : 2,2 %). Elle a été moins forte pour les "plantes sarclées" (1982 : 18,7 %; 1983 : 13,1 %) et très modérée pour les "céréales et riz" (1982 : 10,1 %; 1983 : 9,1 %). La hausse importante des prix des fruits frais en 1983 (16,0 %) est comparable à celle de 1981 (13,3 %), de 1980 (15,3 %) et 1979 (15,4 %). Contrairement à 1980 (16,5 %) et 1981 (14,6 %) - années où les prix ont fortement augmenté - on a constaté, au cours des deux années suivantes (1982 : 7,5 % et 1983 : 8,7 %) une tendance à une hausse plus modérée. En 1983, les "olives et huiles d'olives", les "semences" et les "fleurs et plantes" ont accusé un taux d'augmentation important.

La forte régression des taux d'augmentation des prix pour les animaux et les produits animaux a caractérisé pratiquement tous les postes. Toutefois, elle est particulièrement importante pour les animaux de boucherie (1982 : 12,2 %; 1983 : 2,3 %). Dans cette catégorie, il convient de mentionner en particulier l'évolution du taux d'augmentation des "porcs" qui est passé de 12,3 % en 1982 à - 4,6 % en 1983. De même, les prix des "bovins sans veaux" et "autres gros animaux" accusent une diminution des taux d'augmentation. Le taux d'augmentation des prix du lait a diminué entre 1982 et 1983 (de 12,6 % à 8,0 %). L'évolution n'a été différente que pour les oeufs dont le taux a augmenté de - 4,6 % en 1982 à + 8,2 % en 1983. Après une période de taux de croissance élevés en 1981 et 1982, l'évolution des prix concernant les animaux et les produits animaux a maintenant retrouvé le niveau des années précédentes.

Le tableau 2 donne un aperçu des taux d'augmentation des prix à la production dans les dix Etats membres de la Communauté. On constate de nouveau des différences importantes entre les pays. On remarque tout d'abord que les prix de l'ensemble des produits agricoles ont diminué, dans tous les Etats membres, en 1983 par rapport à l'année précédente. En 1982, les taux d'augmentation des différents Etats membres s'échelonnaient de 2,4 % à 23,4 %. L'écart s'est réduit en 1983, allant de - 1,2% (république fédérale d'Allemagne) à + 17,2 % (Grèce).

2. Indices CE des prix d'achat des moyens de production agricole

Les prix d'achat des biens et services de consommation courante de l'agriculture ont progressé, en 1983, de 7,9 % pour l'ensemble de la Communauté par rapport à 1982 (tableau 3). Ce résultat confirme la tendance à une régression de la hausse des prix qui a commencé l'année précédente (1981 : 11,9 %; 1982 : 9,6 %). Une analyse des différents postes montre que cette évolution est surtout due à la diminution des prix de l'énergie et des engrais. Bien que d'un intérêt limité, le ralentissement de la hausse des prix est également remarquablement élevé pour les "animaux d'élevage et de rente" : de + 17,9 % (1982) à - 2,5 % (1983). A l'exception des postes "aliments des animaux" et "semences", dont les prix ont augmenté de 1 à 2 points de pourcentage, ceux des autres moyens de production ont légèrement diminué.

Après que l'augmentation des prix en Grèce, en 1982 (15,2 %), se soit rapprochée de celle de quelques autres Etats membres, elle était de nouveau particulièrement élevée en 1983 (22,2 %). A l'exception du Luxembourg et de l'Irlande, où les taux d'augmentation des prix sont restés pratiquement stables, les taux de croissance ont diminué dans tous les autres Etats membres entre 1982 et 1983. Si l'on ne tient pas compte de la Grèce, les taux de croissance allaient de 0,5 % (république fédérale d'Allemagne) à 12,6 % (Italie).

Les prix d'achat des biens et services concourant aux investissements de l'agriculture ont augmenté de 9,1 % pour l'ensemble de la Communauté. Ce chiffre est inférieur de 2 points de pourcentage environ à celui de 1982 (11,3 %). Contrairement aux années antérieures, on n'a constaté pratiquement aucune différence dans les taux de croissance des sous-positions "machines" et "ouvrages". L'analyse des taux d'accroissement par Etat membre en 1982 et 1983 montre que la Grèce est le seul pays accusant une augmentation (de 12,1 % à 20,8 %). Aux Pays-Bas, les prix sont restés largement constants tandis qu'ils ont parfois considérablement diminué dans les autres pays.

3. Comparaison de l'évolution de l'indice CE des prix à la production des produits agricoles avec celle de l'indice CE des prix d'achat des biens et services de consommation courante de l'agriculture

Après qu'en 1982 - et pour la première fois depuis 1978 - l'augmentation des prix de vente des produits agricoles ait été supérieure de 1,6 point de pourcentage à celle des prix d'achat des biens et services de consommation courante de l'agriculture, on a de nouveau constaté, pour 1983, dans l'ensemble de la Communauté, une augmentation des prix des input légèrement plus importante (+ 0,3 point de pourcentage). Toutefois, pour apprécier la signification de ce résultat, il convient de tenir compte du fait que les biens et services de consommation courante de l'agriculture représentent moins de 50 % de la production finale de ce secteur.

On observe de façon encore plus nette l'augmentation des prix des input en 1983 qui est supérieure à celle des output. Elle est particulièrement élevée en Grèce (5 points de pourcentage), en Irlande (3,3 points de pourcentage) et en Italie (2,5 points de pourcentage).

INTERPRETAZIONE DEI RISULTATI DEL 1983

1. Indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli

Nel 1983 l'indice generale dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli (ortofrutticoli compresi) è aumentato, per l'insieme della Comunità del 7,6 % (cfr. tabella 1). Tale aumento è sensibilmente inferiore a quello dei due anni precedenti (1982 : 11,2 %; 1981 : 11,4 %), ma del tutto comparabile ai tassi di crescita del 1980 (8,1 %) e del 1979 (6,7 %). Occorre tuttavia rilevare che nel periodo compreso tra il 1982 e il 1983 l'andamento dei prezzi non è stato omogeneo: se per i prodotti vegetali il tasso d'incremento è rimasto globalmente costante (11,1 % nel 1982 e 11,4 % nel 1983), per gli animali e i prodotti animali si è registrato un forte calo (dall'11,3 % nel 1982 al 4,5 % nel 1983).

Anche all'interno dei due gruppi di prodotti, i tassi di crescita presentano un'evoluzione fortemente divergente. Tra i prodotti vegetali si registra un calo molto pronunciato soprattutto per la voce "Mosto o vino" (1982 : 15,9 %; 1983 : 2,2 %), più moderato per le "piante sarchiate" (1982 : 18,7 %; 1983 : 13,1 %) e solo modesto per "cereali e riso" (1982 : 10,1 %; 1983 : 9,1 %). Per gli "ortaggi freschi" il forte rialzo del 1983 (16,0 %) è comparabile a quelli analoghi del 1981 (13,3 %), 1980 (15,3 %) e 1979 (15,4 %). In contrasto con il 1980 (16,5 %) e il 1981 (14,6 %) anni in cui i prezzi avevano subito un forte rialzo, nei due anni successivi (1982 : 7,5 % e 1983 : 8,7 %) la tendenza al rialzo è stata più moderata. Un sensibile aumento dei tassi di crescita è constatato nel 1983 per le voci "olive e olio d'oliva", "sementi" e "fiori e piante".

Per quanto riguarda i tassi d'incremento dei prezzi degli animali e prodotti animali si registra un forte calo praticamente per tutte le voci e, in particolare, per gli animali da macello (1982 : 12,2 %; 1983 : 2,3 %). All'interno di questa categoria va rilevata soprattutto l'evoluzione dei prezzi dei "suini" (+ 12,3 % nel 1982, - 4,6 % nell'anno scorso). Anche i "bovini esclusi vitelli" ed "altro bestiame grosso" presentano tuttavia un calo dei tassi d'incremento. Il tasso di aumento dei prezzi del latte è calato dal 12,6 % nel 1982 all'8,0 % nel 1983. Solo per le uova si registra un andamento opposto (- 4,6 % nel 1982, + 8,2 % nel 1983). Dopo i forti rialzi registrati nel 1981 e nel 1982, i tassi di incremento dei prezzi degli animali e prodotti animali sono ormai scesi al livello di quelli degli anni precedenti.

La tabella 2 illustra i tassi d'incremento dei prezzi alla produzione nei 10 Stati membri della Comunità. Essa pone di nuovo in risalto una grande differenza di situazioni nei singoli Stati membri. Innanzitutto si constata che in tutti gli Stati membri la lievitazione dei prezzi dei prodotti agricoli è stata nel 1983 globalmente più debole rispetto a quella dell'anno precedente. Nel 1982 lo scarto tra i tassi di crescita dei singoli Stati membri oscillava tra il 2,4 % e il 23,4 %; nel 1983 tale scarto è sceso a - 1,2 % (RF di Germania) e + 17,2 % (Grecia).

2. Indici CE dei prezzi d'acquisto dei mezzi di produzione agricola

Nel 1983, i prezzi d'acquisto dei beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura sono lievitati del 7,9 % per l'insieme della Comunità rispetto all'anno precedente (tabella 3). Tale cifra conferma la tendenza al rallentamento nei ritmi di crescita iniziata l'anno precedente (1981 : 12,9 %; 1982 : 9,6 %). Da un'analisi delle singole voci emerge che tale evoluzione è stata determinata in particolare dal calo dei prezzi dell'energia e dei concimi. Benché di scarsa rilevanza, il calo è molto consistente anche per gli "animali d'allevamento" : da + 17,9 % (1982) a - 2,5 % (1983). Ad eccezione delle voci "mangimi" e "sementi", i cui tassi di crescita sono aumentati di 1-2 punti percentuali, gli altri mezzi di produzione hanno registrato una leggera contrazione.

Dopo che nel 1982 la lievitazione dei prezzi in Grecia si era avvicinata con il 15,2 % a quella degli altri Stati membri, essa è di nuovo risultata, con il 22,2 %, molto elevata nel 1983. Ad eccezione del Lussemburgo e dell'Irlanda, i cui tassi di crescita sono rimasti praticamente stabili, tutti gli altri Stati membri hanno registrato tra il 1982 e il 1983 una decelerazione dei rispettivi tassi di incremento che oscillavano, ad eccezione della Grecia, tra lo 0,5 % per la RF di Germania ed il 12,1 % per l'Italia.

I prezzi d'acquisto dei beni e servizi attinenti agli investimenti dell'agricoltura sono aumentati nel 1983 del 9,1 % per l'insieme della Comunità. Tale cifra è di circa due punti percentuali inferiore a quella del 1982 (+ 11,3 %). Contrariamente agli anni precedenti, le sottovoci "macchine" e "opere" presentano ritmi di crescita identici. Per gli anni 1982 e 1983, l'analisi dei tassi d'incremento per Stato membro fa apparire un aumento soltanto per la Grecia (da 12,1 % a 20,8 %); nei Paesi Bassi i tassi di crescita sono rimasti globalmente costanti, mentre negli altri paesi hanno registrato un calo in parte notevole.

3. Confronto tra l'evoluzione dell'indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli e quella dell'indice CE dei prezzi d'acquisto dei beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura

Dopo che nel 1982 l'aumento dei prezzi di vendita dei prodotti agricoli era stato, per la prima volta dal 1978, di 1,6 punti percentuali superiore a quello dei prezzi d'acquisto dei beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura, nel 1983 si è di nuovo registrato un rialzo leggermente più elevato dei prezzi input (+ 0,3 punti percentuali) per l'insieme della Comunità. Nondimeno, per apprezzare il significato di tale risultato occorre tener conto del fatto che i beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura rappresentano meno del 50 % della produzione finale del settore stesso.

Che l'aumento dei prezzi input è stato nel 1983 più elevato rispetto a quello dei prezzi output può essere constatato in modo ancora più evidente nei singoli Stati membri. Esso è particolarmente consistente in Grecia (5 punti percentuali), in Irlanda (3,3 punti percentuali) e in Italia (2,5 punti percentuali).

Tab. 1

EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte : Veränderungsdaten der Preisindizes für EUR 10 (in %) ¹⁾
 EC-Index of producer prices of agricultural products : Rates of change of the price indices for EUR 10 (in %) ¹⁾
 Indice CE des prix à la production des produits agricoles : Taux de variation des indices de prix pour EUR 10 (en %) ¹⁾
 Indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli : Tassi di variazione degli indici dei prezzi per EUR 10 (in %) ¹⁾

	1979 1978	1980 1979	1981 1980	1982 1981	1983 1982	
<u>INSGESAMT / TOTAL</u>	+ 6,7	+ 8,1	+ 11,4	+ 11,2	+ 7,6	<u>TOTAL / TOTALE</u>
<u>INSGESAMT (ohne Obst u. Gemüse)/TOTAL (excl. fruit and veg.)</u>	+ 6,8	+ 3,9	+ 11,1	+ 11,6	+ 6,8	<u>TOTAL (sans fruits et lég.)/TOTALE (senza frutta e ortag.)</u>
<u>PFLANZLICHE ERZEUGNISSE / CROP PRODUCTS</u>	+ 9,0	+ 9,8	+ 11,1	+ 11,1	+ 11,4	<u>PRODUITS VEGETAUX / PRODOTTI VEGETALI</u>
<u>PFLANZLICHE ERZEUGNISSE (ohne Obst und Gemüse) / CROP PRODUCTS (excluding fruit and vegetables)</u>	+ 10,1	+ 7,3	+ 9,9	+ 12,2	+ 10,7	<u>PRODUITS VEGETAUX (sans fruits et légumes) / PRODOTTI VEGETALI (senza frutta e ortaggi)</u>
Getreide u. Reis / Cereals and rice	+ 5,9	+ 8,5	+ 12,4	+ 10,1	+ 9,1	Céréales et riz / Cereali e riso
Hackfrüchte / Root crops	+ 25,6	+ 2,9	+ 8,7	+ 18,7	+ 13,1	Plantes sarclées / Piante sarchiate
Frischobst / Fresh fruit	+ 2,7	+ 16,5	+ 14,6	+ 7,5	+ 8,7	Fruits frais / Frutta fresca
Frischgemüse / Fresh vegetables	+ 15,4	+ 15,3	+ 13,3	+ 9,8	+ 16,0	Légumes frais / Ortaggi freschi
Weinmost oder Wein / Wine must or Wine	+ 11,9	+ 1,4	+ 2,7	+ 15,9	+ 2,2	Moût ou Vin / Mosto o Vино
Oliven u. Olivenöl / Olives and olive oil	+ 12,0	+ 15,3	+ 14,6	+ 13,7	+ 21,0	Olives et huile d'olive / Olive e olio d'oliva
Saatgut / Seeds	+ 5,2	+ 6,8	+ 8,6	+ 6,2	+ 16,2	Semences / Sementi
Blumen u. Pflanzen / Flowers and plants	+ 2,2	+ 9,4	+ 7,4	+ 3,3	+ 14,4	Fleurs et plantes / Fiori e piante
Sonst. pflanzliche Erzeugnisse / Other crop products	+ 13,7	+ 17,0	+ 17,4	+ 16,8	+ 17,7	Autres produits végétaux / Altri prodotti vegetali
<u>TIERE U. TIERISCHE ERZEUGNISSE / ANIMALS AND ANIMAL PRODUCTS</u>	+ 5,0	+ 6,7	+ 11,8	+ 11,3	+ 4,5	<u>ANIMAUX ET PRODUITS ANIMAUX / ANIMALI E PRODOTTI ANIMALI</u>
Schlachtvieh / Animals for slaughter	+ 4,7	+ 5,7	+ 13,7	+ 12,2	+ 2,3	Animaux de boucherie / Animali da macello
Grossvieh / Large animals	+ 4,5	+ 3,5	+ 13,9	+ 12,6	+ 1,7	Gros animaux / Grossi animali
Rinder ohne Kälber / Cattle excluding calves	+ 4,7	+ 6,0	+ 12,8	+ 12,8	+ 3,9	Bovins sans veaux / Bovini escl. vitelli
Schweine / Pigs	+ 3,2	+ 5,0	+ 12,6	+ 12,3	+ 4,6	Porcs / Suini
Geflügel / Poultry	+ 6,1	+ 7,0	+ 12,6	+ 9,5	+ 7,6	Volailles / Pollame
Sonstiges / Others	+ 6,1	+ 8,7	+ 13,1	+ 10,0	+ 5,3	Autres / Altri
Milch / Milk	+ 6,0	+ 6,7	+ 8,5	+ 12,6	+ 8,0	Lait / Latte
Eier / Eggs	+ 1,8	+ 18,7	+ 10,5	+ 4,6	+ 8,2	Oeufs / Uova
Sonst. Tiere u. tierische Erzeugnisse / Other animals and animal products	+ 6,5	+ 1,4	+ 11,2	+ 13,5	+ 3,9	Autres animaux et produits animaux / Altri animali et prodotti animali

1) auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 = 100

Tab. 2

EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte: Veränderungsrate der Preisindizes im Ländervergleich (in %) ¹⁾
 EC-Index of producer prices of agricultural products: Rates of change of the price indices by Member states (in %) ¹⁾
 Indice CE des prix à la production des produits agricoles: Taux de variation des indices des prix par Etat membre (en %) ¹⁾
 Indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli: Tassi di variazione degli indici dei prezzi per Stato membro (in %) ¹⁾

		D	F	I	NL	B	L	UK	IRL	DK	EUR 9	GR	EUR 10
Insgesamt / Total / Total / Totale	a)	+ 1,4	+ 6,5	+ 8,9	+ 1,7	+ 1,1	+ 2,2	+ 10,4	+ 5,2	+ 2,0	+ 6,1	+ 18,0	+ 6,7
	b)	+ 2,4	+ 5,9	+ 13,7	+ 4,1	+ 3,9	+ 4,5	+ 5,7	- 2,3	+ 10,7	+ 7,1	+ 22,2	+ 8,1
	c)	+ 5,6	+ 11,1	+ 12,2	+ 8,8	+ 9,4	+ 8,3	+ 10,7	+ 18,6	+ 11,6	+ 10,6	+ 23,3	+ 11,4
	d)	+ 2,4	+ 11,9	+ 15,6	+ 2,6	+ 11,0	+ 15,1	+ 6,9	+ 7,8	+ 12,0	+ 10,2	+ 23,4	+ 11,2
	e)	- 1,2	+ 8,9	+ 9,6	+ 1,9	+ 6,8	+ 7,6	+ 5,6	+ 6,8	+ 4,9	+ 4,7	+ 17,2	+ 7,6
Pflanzl. Produkte / Crop Products / Produits Végétaux / Prodotti Vegetali	a)	+ 2,3	+ 7,5	+ 9,1	+ 3,1	+ 2,4	+ 3,7	+ 16,1	+ 18,1	+ 8,0	+ 8,1	+ 17,7	+ 9,0
	b)	+ 5,3	+ 5,9	+ 13,9	+ 9,2	+ 5,0	+ 11,7	- 0,1	- 1,4	+ 10,7	+ 8,3	+ 23,1	+ 9,8
	c)	+ 5,5	+ 10,8	+ 11,0	+ 7,6	+ 7,6	+ 10,1	+ 12,6	+ 10,0	+ 8,7	+ 10,2	+ 18,2	+ 11,1
	d)	- 2,6	+ 10,2	+ 15,0	- 4,2	+ 6,1	+ 2,3	+ 5,0	+ 3,7	+ 9,4	+ 9,5	+ 24,0	+ 11,1
	e)	0,0	+ 12,0	+ 9,6	+ 9,2	+ 15,9	+ 12,6	+ 15,3	+ 17,1	+ 12,3	+ 10,4	+ 18,1	+ 11,4
Tierische Produkte / Animal Products / Produits Animaux / Prodotti Animali	a)	+ 1,1	+ 5,6	+ 8,5	+ 0,9	+ 0,5	+ 1,9	+ 7,8	+ 3,6	- 0,3	+ 4,6	+ 18,8	+ 5,0
	b)	+ 1,2	+ 5,9	+ 13,4	+ 1,6	+ 3,3	+ 2,8	+ 8,4	- 2,4	+ 10,7	+ 6,2	+ 20,4	+ 6,7
	c)	+ 5,7	+ 11,6	+ 14,0	+ 9,5	+ 10,3	+ 7,8	+ 9,9	+ 19,8	+ 12,7	+ 10,9	+ 35,1	+ 11,8
	d)	+ 4,2	+ 13,4	+ 16,6	+ 6,3	+ 13,2	+ 18,4	+ 7,7	+ 8,4	+ 13,0	+ 10,7	+ 22,1	+ 11,3
	e)	- 1,6	+ 6,3	+ 9,7	- 1,6	+ 2,8	+ 6,5	+ 1,3	+ 5,5	+ 2,2	+ 4,0	+ 15,4	+ 4,5

1) auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 = 100

$$a = \frac{1979}{1978} \quad b = \frac{1980}{1979} \quad c = \frac{1981}{1980} \quad d = \frac{1982}{1981} \quad e = \frac{1983}{1982}$$

Tab. 3

EG-Indizes der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel: Veränderungsraten der Preisindizes für EUR 10 (in %) ¹⁾
 EC-Indices of purchase prices of the means of agricultural production: Rates of change of the price indices for EUR 10 (in %) ¹⁾
 Indices CE des prix d'achat des moyens de production agricole: Taux de variation des indices des prix pour EUR 10 (en %) ¹⁾
 Indici CE dei prezzi d'acquisto dei mezzi di produzione agricola: Tassi di variazione degli indici dei prezzi per EUR 10 (in %) ¹⁾

	<u>1979</u> 1978	<u>1980</u> 1979	<u>1981</u> 1980	<u>1982</u> 1981	<u>1983</u> 1982	
01 Waren u. Dienstl. des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs / Goods and services currently consumed in agriculture	+ 9,2	+ 12,4	+ 12,9	+ 9,6	+ 7,9	01 Biens et services de consommation courante de l'agriculture / Beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura
1. Saat- und Pflanzgut / Seeds	+ 5,4	+ 3,9	+ 3,3	+ 10,0	+ 11,3	1. Semences / Sementi
2. Nutz- und Zuchtvieh / Animals for rearing	+ 9,8	+ 6,1	+ 12,7	+ 17,9	- 2,5	2. Animaux d'élevage / Animali d'allevamento
3. Energie / Energy	+ 22,5	+ 21,9	+ 22,3	+ 12,6	+ 5,8	3. Energie / Energia
4. Düngemittel / Fertilizers	+ 7,9	+ 19,4	+ 12,6	+ 10,8	+ 4,6	4. Engrais / Concimi
5. Pflanzenschutzmittel / Plant protection products	+ 7,3	+ 13,5	+ 13,3	+ 9,7	+ 9,0	5. Prod. de prot. des cult. / Prod. p. l. prot. delle colt.
6. Futtermittel / Animal feeding-stuffs	+ 7,4	+ 8,7	+ 12,6	+ 8,0	+ 9,7	6. Aliments des animaux / Mangimi
7. Werkzeug / Small tools	+ 11,1	+ 15,0	+ 10,3	+ 10,3	+ 9,0	7. Outillage / Utensili
8. Instandh. u. Rep. v. Ger./ Maint. and. repair of plant	+ 9,0	+ 11,3	+ 10,7	+ 9,9	+ 8,1	8. Entr. et rép. matériel / Manut. e riparaz. d. mat.
9. Instandh. und Rep. von Gebäuden/ Maint. and. repair of buildings	+ 12,0	+ 15,0	+ 10,6	+ 8,6	+ 6,3	9. Entr. et rép. bâtiments / Manut. e riparaz. dei fabbricati d'azienda
10. Veterinärleistungen / Veterinary services	+ 9,9	+ 11,9	+ 9,2	+ 9,2	+ 8,1	10. Services vétérinaires / Servizi veterinari
11. Allg. Wirtschaftsausgaben / General expenses	+ 8,3	+ 8,7	+ 12,2	+ 9,1	+ 7,6	11. Frais généraux / Spese generali
02 Waren u. Dienstl. landwirtschaftlicher Investitionen / Goods and services contributing to agricultural investment	+ 10,6	+ 13,0	+ 11,4	+ 11,3	+ 9,1	02 Biens et services concourant aux investissements de l'agriculture / Beni e servizi attinenti agli investimenti dell'agricoltura
12. Maschinen / Machinery	+ 8,9	+ 10,8	+ 10,4	+ 10,8	+ 9,1	12. Machines / Macchine
13. Bauten / Buildings	+ 14,6	+ 17,5	+ 13,3	+ 12,3	+ 9,0	13. Ouvrages / Opere

¹⁾ auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 = 100

Tab. 4

EG-Indizes der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel: Veränderungsrate der Preisindizes im Ländervergleich (in %) ¹⁾
 EC-Indices of purchase prices of the means of agricultural production: Rates of change of the price indices by Member states (in %) ¹⁾
 Indices CE des prix d'achat des moyens de production agricole: Taux de variation des indices des prix par Etat membre (en %) ¹⁾
 Indici CE dei prezzi d'acquisto dei mezzi di produzione agricola: Tassi di variazione degli indici dei prezzi per Stato membro (in %) ¹⁾

		D	F	I	NL	B	L	UK	IRL	DK	EUR 9	GR	EUR 10	
Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs / Goods and services currently consumed in agriculture / Biens et services de consommation courante de l'agriculture / Beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura		a)	+ 5,8	+ 9,8	+ 9,3	+ 7,0	+ 5,4	+ 4,0	+ 12,6	+ 12,6	+ 7,6	+ 8,9	+ 19,7	+ 9,2
		b)	+ 6,8	+ 14,8	+ 14,7	+ 7,6	+ 8,0	+ 8,9	+ 11,9	+ 14,3	+ 16,1	+ 11,9	+ 30,9	+ 12,4
		c)	+ 9,9	+ 13,1	+ 16,9	+ 8,6	+ 8,8	+ 9,7	+ 10,8	+ 14,8	+ 17,8	+ 12,5	+ 23,6	+ 12,9
		d)	+ 3,7	+ 12,1	+ 14,5	+ 3,7	+ 11,0	+ 9,0	+ 7,1	+ 10,2	+ 11,7	+ 9,4	+ 15,2	+ 9,6
		e)	+ 0,5	+ 9,7	+ 18,1	+ 3,4	+ 8,3	+ 9,2	+ 6,4	+ 10,1	+ 5,8	+ 7,3	+ 22,2	+ 7,9
davon / of which / dont / di cui:	Düngemittel / Fertilizers / Engrais / Concimi	a)	+ 2,0	+ 10,3	+ 14,0	+ 0,6	+ 5,3	+ 5,7	+ 7,4	+ 9,6	+ 5,0	+ 7,6	+ 20,3	+ 7,9
		b)	+ 8,8	+ 24,1	+ 23,6	+ 11,4	+ 12,1	+ 12,9	+ 17,9	+ 18,4	+ 22,4	+ 18,7	+ 46,7	+ 19,4
		c)	+ 11,6	+ 10,5	+ 21,6	+ 11,8	+ 10,9	+ 12,5	+ 10,4	+ 11,1	+ 24,4	+ 12,7	+ 11,1	+ 12,6
		d)	+ 5,1	+ 9,3	+ 31,9	+ 7,5	+ 16,6	+ 10,1	+ 3,0	+ 6,1	+ 19,8	+ 11,1	0,0	+ 10,8
		e)	- 5,2	+ 6,8	+ 15,7	+ 14,3	+ 3,3	+ 2,1	+ 0,5	+ 2,0	- 2,3	+ 3,8	+ 35,9	+ 4,6
	Futtermittel / Animal feedingstuffs / Aliments des animaux / Mangimi	a)	+ 0,4	+ 6,4	+ 8,2	+ 8,6	+ 4,1	+ 1,2	+ 13,2	+ 11,7	+ 7,0	+ 7,3	+ 12,2	+ 7,4
		b)	+ 3,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 5,4	+ 5,4	+ 6,0	+ 6,9	+ 4,0	+ 14,2	+ 8,3	+ 26,5	+ 8,7
		c)	+ 9,5	+ 13,7	+ 17,3	+ 6,5	+ 8,7	+ 8,7	+ 7,7	+ 9,8	+ 17,8	+ 12,0	+ 32,2	+ 12,6
		d)	- 0,1	+ 11,4	+ 11,9	+ 1,3	+ 9,6	+ 7,2	+ 5,7	+ 7,4	+ 9,9	+ 7,6	+ 20,1	+ 8,0
		e)	+ 1,7	+ 11,6	+ 13,6	+ 4,3	+ 9,7	+ 13,5	+ 7,6	+ 11,9	+ 7,8	+ 9,3	+ 22,5	+ 9,7
Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen / Goods and services contributing to agricultural investment / Biens et services concourant aux investissements de l'agriculture / Beni e servizi attinenti agli investimenti dell'agricoltura		a)	+ 2,5	+ 10,1	+ 19,0	+ 8,0	+ 7,0	+ 6,1	+ 12,4	+ 11,5	+ 7,9	+ 10,3	+ 20,5	+ 10,6
		b)	+ 5,5	+ 12,1	+ 21,0	+ 6,0	+ 7,9	+ 8,8	+ 17,0	+ 12,3	+ 11,4	+ 12,8	+ 20,1	+ 13,0
		c)	+ 4,5	+ 12,9	+ 18,7	+ 3,9	+ 6,4	+ 6,4	+ 8,1	+ 16,0	+ 11,2	+ 11,2	+ 17,0	+ 11,4
		d)	+ 5,7	+ 13,5	+ 15,2	+ 2,6	+ 11,8	+ 9,6	+ 8,5	+ 16,1	+ 15,1	+ 11,3	+ 12,1	+ 11,3
		e)	+ 3,3	+ 9,3	+ 13,1	+ 2,5	+ 7,6	+ 5,4	+ 6,9	+ 11,0	+ 9,7	+ 8,6	+ 20,8	+ 9,1

¹⁾ auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 = 100

$$a = \frac{1979}{1978}$$

$$b = \frac{1980}{1979}$$

$$c = \frac{1981}{1980}$$

$$d = \frac{1982}{1981}$$

$$e = \frac{1983}{1982}$$

